

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Lampertus Gedicke an August Hermann Francke.

Gedicke, Lambert

Berlin, 10.05.1718

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 42 : 48

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission to publish, please contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

48
48
Leichnam

Leichnam
Leichnam
und in Eriste Vater,

Allen fr. Leichnam. glückliche Reten
von ihrer Reise haben wir und in
Berlin sehr geordnet, und wünschte
dass diese Reise zu vielen Sorgen
und auf Fortsetzung ihrer Gesundheit
sehr dienen möge. Unserer Eltern
leben noch immer sehr glücklich
wünscht, außer dass wir eine
geringere Zeit ein recht saftiges
im Lichte gehabt, wegen unserer
der an einer Seite und Maßen,

die aber nunmehr bei uns das jüngste
von dem Zwillingen, restituirt
wird ein Aufsat von der Person
nicht zu haben scheint, und ein
sehr tägliche Domestikation ist.
Viel ist Gottes Land mächtig ge-
nug ihr zu helfen, wenn es sein
früheres Wille! Ich bin noch
mir die Freiheit bekommen
und Einfluss von der Reform-
nation zu übersehen, mit
Bitter selbst als ein geringes
Zeugnis meiner Freiheit ge-
ben auf zu nehmen. Es wurde mir
dabei wohl vielmals mit dem
Pater Wiegleb verhandelt,
und wurde so sein Institut
so genannt, zu rücken blieb
aber dasselbe mir in uns zu

und Einführung. Mein Frau lebt
sich glücklich fort. aufgehoben und
nicht aufgehoben. Gott. gerade
unter der Zeit:

fr. Aufklärung

Berlin
27. 10. May
1718

regoboyter u. u.
bunden. u.
Lamperty Guter